

# BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT UND KULTUS

Anfrage des Abgeordneten Hep Monatszeder, Bündnis90/DIE GRÜNEN, zum Plenum vom 20.07.2021 bis 22.07.2021

---

Lehrkräftedienstgeräte

„Wie viele Lehrkräftedienstgeräte wurden seit 2020 neu angeschafft (nicht bereits 2020 vorhandene Geräte), welche Komponenten der „Bayern Cloud Schule“ wurden bereits umgesetzt und wie viele zusätzliche Stellen für die Fortbildung ihrer Lehrkräfte hat die Staatsregierung in der Coronakrise eingestellt?“

Antwort des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus:

Zum Stand 19.07.2021 sind laut Umfrage zur IT-Ausstattung der ALP Dillingen 48.757 mobile Endgeräte in fester Zuordnung zu Lehrkräften (Lehrerdienstgeräte) an den Schulen vorhanden. Daten zu den seit 2020 neu angeschafften Geräten liegen nicht vor.

Grundlage des laufenden Ausbaus ist das vollständig bewilligte „Sonderbudget Lehrerdienstgeräte“ in Höhe von insgesamt 92,8 Mio. Euro an Landes- und Bundesmitteln, aus dem mindestens 92.800 mobile Endgeräte für Lehrkräfte beschafft werden können. Es wird eine Beschaffung bis Schuljahresbeginn 2021/22 angestrebt, der Bewilligungszeitraum (Abschluss der Verträge) dauert noch bis zum 31.12.2021.

Mebis mit seinen Teilangeboten, dienstliche Email-Postfächer für staatliche Schulen und das Videokonferenztool Visavid stehen als Komponenten der BayernCloud Schule den Schulen bereits zur Verfügung.

Seit Beginn der Coronakrise im März 2020 wurden im Rahmen des Haushalts 2021 insgesamt 116 Stellenkapazitäten zur Stärkung der Staatlichen Lehrerfortbildung auf allen Ebenen neu geschaffen.

München, den 20. Juli 2021